

Baumanagement

Neubau Alterszentrum Lentulus, Bern

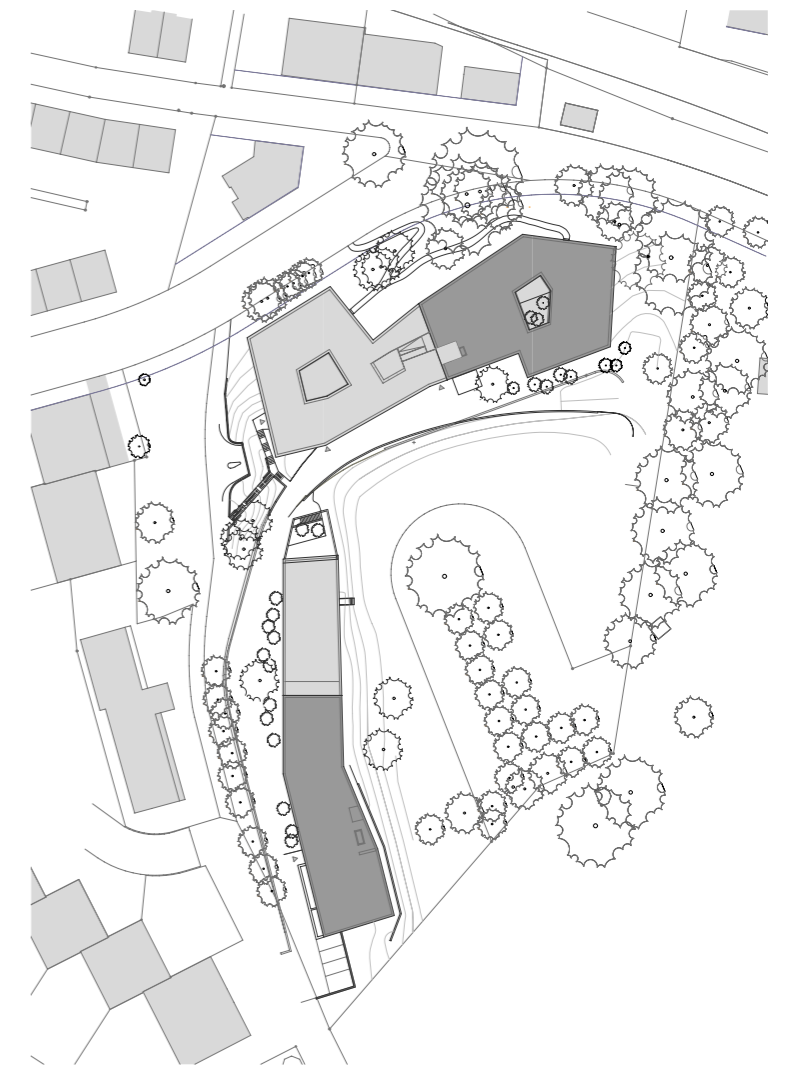


Das Gebäudeensemble mit den beiden Gebäuden des Alterszentrum Lentulus erstreckt sich entlang des Lentulushügels und umfasst 42 Alterswohnungen und 3 Pflegeabteilungen.

Das ehemalige Gebäude des Altersheims liegt am Fusse des Lentulushügels und bildet mit dem Neubau ein Ensemble, das in seiner Gesamtheit den Hügel fasst. Sanft schmiegen sich die neuen Gebäudekörper an den Hang und zeichnen in ihrer Geometrie die Topografie nach. Die Qualität des Grünraumes mit dem bestehenden Baumbestand sollte erhalten bleiben, um die freie Sicht auf die Stadt nach wie vor zu gewährleisten. Verbunden sind die beiden neuen Volumen durch einen eingeschossig in Erscheinung tretenden Verbindungstrakt. Der Neubau wird über den Monreposweg erschlossen. Der Erschliessungsweg wird an seiner heutigen Lage beibehalten und findet in Form einer Vorfahrt beim neuen Haupteingang seinen Abschluss. Über einen gedeckten Eingangsbereich wird das zentrale Foyer der Pflegeab-

teilung betreten. Daran angegliedert sind die drei Pflegegruppen und sechs Alterswohnungen, die sich auf verschiedenen Geschossen rund um die zwei Innenhöfe verteilen. Das öffentliche Untergeschoss wird über eine Treppe aus dem Foyer erreicht. Es ist über einen unterirdischen Gang mit dem Wohnhaus verbunden und verfügt zudem über einen separaten Eingang im Westen. Hier befinden sich die Cafeteria, der Essraum und weitere öffentliche Nutzungen, im Osten das Gesundheitszentrum und der Personalbereich. Dieses öffentliche Geschoss ist über einen unterirdischen Gang mit dem bestehenden, zu einem Wohnhaus umgenutzten Gebäude verbunden.

Architektur: www.albi-nussbaumer.ch



Objektadresse	Monreposweg 27, 3008 Bern
Baufaufgabe	Neubau Alterszentrum
Programm	42 Wohnungen, 3 Pflegeabteilungen
Bauherrschaft	Egelmoos AG, Bern
Baukosten (BKP 1-9)	CHF 19'300'000.-
Planungsbeginn	2006
Ausführung	November 2008 - März 2012
Architektur (Planung)	Albi Nussbaumer Architekten, Zug
Architektur (Realisation)	SAJ Architekten AG Enzo Ponato, Oberbauleitung Sandro Joray, Bauleitung
Landschaftsarchitekt	Appert + Zwahlen GmbH, Cham
Bauingenieur	B+S Ingenieure AG, Bern
Sanitärplanung	Roschi + Partner AG, Köniz
HLK-Planung	Roschi + Partner AG, Köniz
Elektroplaner	Enerconom AG, Bern
Bauphysik	Grolimund + Partner AG, Bern